

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 100 (1982)
Heft: 13

Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bauorganisation Kläranlage Werdhölzli, Zürich <i>Bauherrschaft:</i> Stadt Zürich, vertreten durch das Tiefbauamt <i>Projektleitung:</i> Stadtentwässerung <i>Stab Projektleitung:</i> Institut für Bauberatung AG <i>Koordination Projektierung</i> <i>Bau/mechanische Einrichtungen:</i>	Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG <i>Koordination Projektierung</i> <i>Installationen:</i> Ingenieurbüro Gianotti und Schudel <i>Oberbauleitung</i> <i>Bau/mechanische Einrichtungen:</i> Ingenieurbüro H. R. Fietz AG <i>Oberbauleitung Installationen:</i> Ingenieurbüro Gianotti und Schudel <i>Oberbauleitung Betriebsgebäude:</i> Hochbauinspektorat der Stadt Zürich <i>Örtliche Bauleitung</i> <i>Bau/mechanische Einrichtungen:</i> Ingenieurbüro H. R. Fietz AG	<i>Fachbauleitung</i> <i>Sanitär, Heizung, Lüftung:</i> Ingenieurbüro Gianotti und Schudel <i>Fachbauleitung Elektro 1:</i> Ingenieurbüro Wicki & Co. <i>Fachbauleitung Elektro 2:</i> Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG <i>Örtliche Bauleitung Betriebsgebäude:</i> Industriearchitekten Farner und Winzer <i>Geologische Beratung:</i> Geologisches Büro Dr. H. Jäckli <i>Vermessungsarbeiten:</i> Vermessungsamt der Stadt Zürich
---	--	---

Projektverfasser Kläranlage Werdhölzli, Zürich <i>Los 1, Kläranlagezulauf</i> Projekt: G. Spahn AG, Ingenieure und Planer <i>Los 2, Mechanische Reinigung</i> Projekt: Ingenieurbüro Kuster+Hager Statik: Schubiger AG, Bauingenieure <i>Los 3, Biologische Reinigung</i> Projekt: Ingenieurgesellschaft F. Benz, dipl. Ing. ETH; H. Eichenberger AG; Kropf + Morgenthaler; A.W. Schmid, dipl. Ing. ETH Statik: Wenaweser + Dr. Wolfensberger AG	<i>Los 4, Filtration</i> Projekt: Gebrüder Sulzer AG Statik: Ingenieurbüro Dietschweiler AG + P. Frey AG <i>Los 5, Schlammbehandlung</i> Projekt, inkl. Statik: Ingenieurgesellschaft F. Benz, dipl. Ing. ETH; H. Eichenberger AG; Kropf + Morgenthaler; A.W. Schmid, dipl. Ing. ETH <i>Los 6, Betriebsgebäude</i> Projekt: Industriearchitekten Farner und Winzer Statik: Guzzi AG, Ingenieurbüro <i>Los 7, Installationen</i> Projekt Sanitär: Ingenieurbüro Gianotti und Schudel	Projekt Elektro 1: Ingenieurbüro Wicki & Co. Projekt Elektro 2: Elektrowatt Ingenieurunternehmung AG - Verwaltungsteil Betriebsgebäude: Epro AG, Ingenieurbüro Projekt Heizung/Lüftung: Ingenieurbüro Schindler Haerter AG <i>Los 8, Energiekanal</i> Projekt, inkl. Statik: Ingenieurbüro E. Studer <i>Los 9, Strassen, Plätze, Kanalisationen</i> Projekt: Ingenieurbüro W. von Ins AG <i>Los 10, Architektonische Begleitung</i> Hochbauten: Industriearchitekten Farner und Winzer Umgebung: Forschungsstelle für Naturschutz und Oekologie
--	---	---

Bauunternehmer Kläranlage Werdhölzli, Zürich <i>Los 1, Kläranlagezulauf</i> Schafir + Mugglin AG, Bauunternehmung CSC Strassen- und Tiefbau AG W. Rüdüsühli, Bauunternehmung <i>Los 2, Mechanische Reinigung</i> Ed. Züblin & Cie AG Brunner & Co. AG	<i>Los 3 und 4, Biologische Reinigung und Filtration</i> Spaltenstein AG, Hoch- + Tiefbau AG Hch. Hatt-Haller Fietz + Leuthold AG Alf. Piatti AG Dangel + Co. AG A. Brunner's Erben LGV Bauunternehmung AG <i>Los 5, Schlammbehandlung</i> Locher + Cie AG, Bauingenieure und Bauunternehmer	Walo Bertschinger AG, Bauunternehmung Pfenninger-Glaser Bau AG <i>Los 6, Betriebsgebäude</i> Kramer AG, Bauunternehmung Conrad + Würmli AG, Bauunternehmung <i>Los 9, Strassen, Plätze, Kanalisationen</i> F. Vago AG, Strassen- und Tiefbau Keller-Frei & Co. AG, Strassen- und Tiefbau Egli Bau AG
---	---	--

Umschau

100 Jahre «Technische Einheit im Eisenbahnwesen»

Vom 26.–28. Okt. 1982 wird in der Schweiz das 100jährige Bestehen der «Technischen Einheit im Eisenbahnwesen» gefeiert werden. Die Jubiläumsveranstaltung wird am 26. Okt. mit einem Festakt in Bern beginnen. Für den folgenden Tag ist in Basel ein «Tag der Technischen Einheit» unter Mitwirkung der Deutschen Bundesbahn, der Französischen Staatsbahn und der Schweizerischen Bundesbahnen geplant. Den Abschluss soll, wieder in Bern, eine Konferenz bilden, die sich mit der künftigen Rolle der «Technischen Einheit» zu befassen haben wird.

Die «Technische Einheit im Eisenbahnwesen» ist heute weitgehend unbekannt. Ihr Jubiläum gibt Gelegenheit, sie in Erinnerung zu rufen. Vor 100 Jahren, im Oktober 1882, fand in Bern auf Einladung des *Schweizerischen Bundesrates* die «I. Internationale Konferenz für die Technische Einheit im Eisenbahnwesen» statt. Nicht zuletzt der Bau eines Eisenbahntunnels am Gotthard in den Jahren 1872–1881 hatte den Anstoss gegeben. Die Eröffnung der durchgehenden Gotthardstrecke 1882 war ein Ereignis von europäischer Bedeutung, das seine Ergänzung in europäisch vereinheitlichten Be-

stimmungen für den sicheren und ungehinderten Schienentransport über die Landesgrenzen finden musste. Solche Bestimmungen sollten Gegenstand eines internationalen Übereinkommens werden. Ausgangspunkt musste das *Normalspurgleis* mit dem Grundmass zwischen den Innenseiten der Schienenköpfe von 1435 mm sein. Darauf waren allgemeine Regeln für den grenzüberschreitenden Verkehr sowie technische Vorschriften über die Fahrbahn und die Fahrzeuge aufzubauen. Und schliesslich waren Vorschriften über den *Zollverschluss der Fahrzeuge* notwendig.

Die Konferenz von 1882, an der sich die fünf Staaten *Deutschland, Frankreich, Italien,*